

10,2 Kilometer

Herren 41: 1. Tomas Dohnal (SC Girkhausen) 32:39,0 Minuten – **Herren 36:** 1. Johannes Hollenstein (SK Wunderthausen) 35:36,4 – **Männliche Jugend U18:** 1. Elias Homrighausen (SK Wunderthausen) 32:41,5 – **Männliche Jugend U16:** ... 2. Till Hartmann (VfL Bad Berleburg) 43:14,3.

6,8 Kilometer

Weibliche Jugend U18: 1. Charlotte Küpper 24:28,6 Minuten, 2. Annika Marburger (beide SK Wunderthausen) 26:12,6 – **Weibliche Jugend U16:** ... 2. Isabell Schmidt (SC Rückershausen) 27:45,5.

5,2 Kilometer

Schülerinnen 14: 1. Hermine Joenke (SC Rückershausen) 23:49,3 Minuten.

3,4 Kilometer

Schüler 13: ... 3. Janne Bernshausen 13:43,3 Minuten, 4. Jonas Schmidt (beide SC Rückershausen) 14:00,4 – **Schüler 12:** 1. Rudolf Dohnal (SC Girkhausen) 13:05,8 – **Schülerinnen 13:** ... 2. Martha Hedrich (SK Wunderthausen) 14:17,3 – **Schülerinnen 12:** ... 4. Karoline Joenke 15:49,4, 5. Elin Rekowski 16:02,4, ... 9. Lea Hollenstein (SK Wunderthausen) 17:15,6.

2,7 Kilometer

Schüler 11: ... 4. Johannes Dickel (SC Girkhausen) 11:29,0 – **Schüler U10:** 1. Fridjof Motte 11:09,2, 2. Paul Klose 12:45,4, 3. Ben Patzschke (alle SC Girkhausen) 13:35,1 – **Schülerinnen 11:** ... 8. Danielle Paysan 14:28,6, ... 12. Maren Grauel (beide SC Girkhausen) 15:52,4 – **Schülerinnen 10:** ... 3. Larissa Nölling 14:18,1, 4. Sarah Frank (beide SC Girkhausen) 16:52,3.

1,8 Kilometer

Schüler U9: 1. Mattis Grauel 8:40,5 Minuten, 2. Richard Dohnal 8:42,2, 3. Janne Brandenburger 8:46,3, 4. Christian Dickel (alle SC Girkhausen) 8:48,8 – **Schüler U8:** 1. Vegard Motte (SC Girkhausen) 11:33,8 – **Schülerinnen U9:** ... 2. Christine Joenke (SC Rückershausen) 10:20,3.

Altmeister Dohnal schlägt die Jungspunde

Neuzugang aus Dortmund führt beim WSV/HSV-Cup in der Rhön das starke Feld des SC Girkhausen an

Gersfeld. Das erste Rennen im regionalen Langlauf-Wettkampfkalendarium ging gestern wie geplant über die Bühne – das hat es schon ein paar Jahre lang nicht mehr gegeben. Beim Rennen des SKG Gersfeld in der Rhön herrschten ähnliche Bedingungen wie in den heimischen Loipen: 15 bis 20 Zentimeter Schnee und Temperaturen knapp unter null – gute Bedingungen also in der Wettkampfloipe am Roten Moor (800 bis 850 Höhenmeter).

Mit knapp 100 Startern beim ersten Schnee-Rennen in der gemeinsamen Wettkampfsreihe des Westdeutschen und Hessischen Skiverbandes gab es eine ordentliche Beteiligung, wobei die hessischen Vereine die Mehrheit der Starter stellten.

Bester Läufer des Tages war überraschend nicht Elias Homrighausen, sondern Tomas Dohnal vom SC Girkhausen, der die Distanz von 10,2 Kilometern in 32:39 Minuten meisterte. Der Dortmunder, der früher dem tschechischen Nationalkader angehörte, ist im Herbst dem Verein von der Steinert beigetreten und lag am Ende drei Sekunden vor Homrighausen, der eine Woche vor der Deutschen Jugendmeisterschaft aber nicht voll bis ans Limit ging.

Vierfach-Sieg bei den Schülern 9

Zudem war der Bus des SK Wunderthausen bei der Anfahrt zwischenzeitlich liegen geblieben, weshalb es beim Wachsen der Ski etwas hektisch zuging. „Im Training sehe ich,



In der Schülerklasse U9 gab es einen Vierfach-Sieg des SC Girkhausen mit (v.l.) Richard Dohnal (Platz 2), Mattis Grauel (Platz 1), Janne Brandenburger (Platz 3) und Christian Dickel (Platz 4).

FOTO: VEREIN

dass Elias im Soll ist. Heute ging es für ihn einfach darum, noch mal eine Belastung zu haben“, erklärte Langlauf-Landestrainer Stefan Kirchner, der sich über die gute Situation in den jüngeren Schülerklassen freut.

Dort machten vor allem die Talente des SC Girkhausen auf sich aufmerksam. Während Rudolf Dohnal das Rennen der Schüler 12 mit über einer Minute Vorsprung gewann, gab es bei den Schülern 10 und 9 jeweils einen Dreifach- bzw. Vierfach-Sieg für die Wittgensteiner.

Bei den Schülern 10 lief der talentierte Kölner Fridjof Motte in 11:09 Minuten sogar den Läufern des Jahrgangs darüber davon, dahinter komplettierten Paul Klose und Ben Patzschke das Podium.

Spannend war es bei den Schülern 9, wo Mattis Grauel, Richard Dohnal, Janne Brandenburger und Christian Dickel alle fast die gleiche Zeit liefen – nur neun Sekunden lagen zwischen Grauel und Dickel, die weitere Konkurrenz aus Hessen folgte mit eineinhalb Minuten Abstand.

„Wir sind froh, dass wir bei den Schülern so eine tolle, homogene Trainingsgruppe beisammen haben. So muss keins der Kinder allein im Wald herumlaufen“, freut sich Matthias Dickel vom SC Girkhausen, der als Betreuer mitgefahren war.

Vordere Plätze sicherte sich auch das Schüler-Team des SC Rückershausen, etwa durch Platz 3 von Janne Bernshausen bei den Schülern 13 oder den 4. und 5. Rang von Karoline Joenke und Elin Rekowski bei den Schülerinnen 12.